

Unersetzliches Geleit in Südwest-Texas.

Neht verwunderlich mag für Viele in diesen Tagen die Kunde klingen, daß das geologische Vermessungs-Bureau der Ver. Staaten eine Forschungs-Expedition nicht nach dem hohen Norden oder nach der Subpolar-Gegegend oder nach einer „unserer“ entfernteren Kolonien, sondern in das südwestliche Texas geschickt habe, nämlich in die Region der großen Viehweidung („Great Bend“) des Rio Grande. Thatsächlich ist aber dieser Theil der Ver. Staaten der bis jetzt am wenigsten bekannte, und auch die Texaner selber wissen nicht viel mehr davon, als Andere!

Allen Namen hat diese Gegend von der großen Viehweidung des Rio Grande-Flusses erhalten, innerhalb deren das Land liegt. Es ist eine alte Volksgemeinde in Schöpfung, daß dieses ungeländliche Gebiet ursprünglich als Sättel für die Unsterblichen bestimmt gewesen, aber dieser Bestimmung irgendwie entgegen sei. Man kann sich über die Entstehung dieser Sage nicht wundern, wenn man auch nur am Saume der Gegend dieselbe flüchtig betrachtet — ein Land voller unheimlich wüster Becken zwischen riesigen Gebirgszügen, welche alle möglichen seltsamen Gestaltungen haben, und mit einer Reihe mächtiger Berg- und Stromschlingen, welche so gut wie unzugänglich sind, da furchtbare Stromschnellen und Wasserfälle bis jetzt von jedem Durchgange verweigert haben. Gleichwohl will man sich versuchen, auch diese großartig-graunigen Schluchten, die an imposantem Eindruck nur wenig hinter dem berühmten Canyon des Colorado zurückbleiben, zu durchdringen und überhaupt die Geheimnisse der Region zu ergründen.

Ein Volksspruch sagt von dieser merkwürdigen Gegend, welche der Rio Grande 225 Meilen weit berührt, daß hier der Reisende „nach Wasser fließen und nach Holz graben“ müsse, und das ist vollkommen zutreffend, sofern nur dadurch Wasser erreicht werden kann, daß man hoch in die Gebirge hinaufsteigt, um zu einem Strome zu gelangen, während in Folge des vollständigen Mangels an Bäumen der einzige brauchbare Brennstoff in den riesigen Büscheln des Mesquite Strauchs besteht, die man tief aus dem Boden graben muß. Dem Rio Grande selbst zu folgen, hat hier noch Niemand gewagt, wenigstens nicht in neuerer Zeit.

Ueberrassend ist das jetzige Interesse an dieser Gegend weniger aus Forscher-Begehrten, sondern aus praktischen, als auf die Entdeckung reicher Kohlenflötzen in der Gegend, einer der größten Gebirgsketten, durch welche der Rio Grande seine felsmauernden Täler durchgeschnitten hat. Nicht weit davon liegt auch die einträgliche Quecksilber-Mine, welche dem im kanadischen Teil des Berges General Schaffer gehört und die während seines Lebens das Glück der Apachen und Comanden von ihm gesunden wurde. Auf den wüsten Ebenen, die von den hohen Gebirgszügen eingeschlossen sind, gibt es nur den abnormen zäheren Pflanzenwuchs aller amerikanischen Wälder, und auf den Gebirgen selbst wächst fast nichts, als der Gattus, aber in Laubem verschiedenes Gattungen, sowie hoch absteigend aus dem Gebirge, die Ströme, welche thalwärts rinnen, verlieren sich unten in brennenden Sand.

Und doch ist dieses „Unterwäldland“, das seinen Reiz verliert, ist ein Jagdparadies! Denn es wimmelt hier von Rothwild und Wildputen sowie von Jaguaren, Ed-Elchschaf, Känguru-Nutzen und dem unermesslichen Wäldern-Indigier, wie Elchschaf, Klapperfliegen und Horn-Körner. Wälder der Edschaf sind übrigens ein sehr angenehmes Nahrungsmittel; andere wiederum sollen schneller Laufen können, als das schnellste Pferd! Trotz des wüsten Charakters des ganzen Landes liefern die Gattusfrüchte, die Samen der sogenannten Stachelbäume (eine blattlose, aber sehr heilsamen Gattung), die Mesquite-Bohnen (und da und dort auf höheren Gebirgen auch Tomatenart) Nahrung für dieses ganze Viehzeug. Weder Mexikaner, noch Amerikaner haben je dieses mächtigste Gebiet betreten können.

Die Schluchten, welche der Rio Grande durch die riesigen Felsenhöhlen, wahrnehmbar im Laufe von Hunderttausenden von Jahren gebrochen hat, haben zum Theil ganz senkrechte Wände und zeigen so wunderbare Regelmäßigkeiten in ihrem Bau, daß man mitunter fast zum Glauben an ein großartiges künstliches Werk der Vorsehung verleitet wird; der bedeutendste dieser Einschnitte ist volle 7000 Fuß tief und das Dammere der Stromschnellen ist von eben unvorstellbar!

**8500 Broihnung!**  
Wir begehren die obige Broihnung für irgend einen Fall von Fieber, Typhus, Cholera, Kopfweh, Unwohlsein, Parotiditis, Wunde, nicht durch Pöckel, die keine heilsamer, nicht furcht werden kann, wenn die Beschwerden behoben werden. Derselben ist erproblich und geben immer Zufriedenheit. 25 Cente in 100 Pillen, 100 Cente in 40 Pillen, 25 Cente in 15 Pillen. Seltener auch 100 Cente in 100 Pillen. Durch die Post versandt. Versammlungen werden angenommen. Anweisung des Dr. G. E. Clinton und Jackson St., Chicago, Ill. Zu haben bei Parly Drug Co., 11. N. 3. Straß., Lincoln, Neb.

Von den Philippinen.

Zwei Engländer, welche seit Juni von den Antaganten festgehalten wurden, langten in Angeles an. Sie berichteten, daß der philippinische General, welcher die 14 amerikanische Gefangene, darunter Lieutenant Williams, am Mittwoch oder Donnerstag auszuliefern. Von dem Capt. Chas. M. Rodeller vom 14. Infanterie-Regiment, der im April verschwand, ist in dessen keine Spur entdeckt worden. Die Engländer versicherten, daß drei Amerikaner, die von den Insurgenten gefangen wurden, jetzt als deren Offiziere thätig seien.

Fünf Offiziere der japanischen Armee ließen den Insurgenten in ihrem Kriegsüberzeugungs Befehl. Mehrere Eisenbahnbrücken im Gebiete der Insurgenten sind weggeschleudert, so daß die Verbringung der Truppen, die den amerikanischen Truppen gegenüberstehen, Schwierigkeiten bereitet.

Der Hauptverhandlung gegen die Amerikaner soll bei Tarlac geleitet werden. Die Engländer hatten Gelegenheit, die Verhandlungen zu sehen, und erklärten, dieselben seien hart.

Washington, 27. Sept.  
Dem Kriegsamt wurde von Manila gemeldet, daß Gen. Smyder die Stellung der Insurgenten 5 Meilen von Cebu angegriffen und ihre Forts sowie mehrere Kanonen zerstört habe. Die Insurgenten wurden zerstreut, und Smyder kehrte nach Cebu zurück. Das Tennessee-Regiment war schon am Bord des Transportschiffes, das es heimbringen sollte, wurde aber wieder an Land gebracht und nahm an Kämpfe teil. Unter Verlust beträgt einen Toten, Am. R. Hanlon von Comp. A 6. Inf. Reg., und 4 Verwundete. Der Feind verlor ca. 40 Mann.

Manila, 27. Sept.  
Das Transportschiff „Pueblo“, welches am 29. August mit 6 Offizieren und 650 Rekruten abfuhr, ist nach guter Fahrt eingetroffen. Der Schiffscapitän Melborn D. Wood wurde bei der Wegnahme des Kanonenbootes „Arbanta“ von der Insurgenten gefoltert.

Washington, D. C., 27. Sept.  
Das Flottenamt erhielt heute von Admiral Watson einen Bericht über den Verlust des kleinen Kanonenbootes „Arbanta“ bei der Driftschiff Drang am Orani-Fluß gelegen. Das Fahrzeug hielt nur 42 Tonnen und war mit einem Einpfeiler, einem selbstfahrenden automatischen Maschinengewehr und einem Nordfeldschiffen Maschinengewehr von 25 Millimeter Kaliber armirt. Der Kommandeur des Kanonenbootes, Kapitän Melborn D. Wood, wurde gefoltert; von dem Schiff des Feindes der Befehlshaber nicht nichts Bestimmtes. Kapitän Woods befand sich noch folgende Amerikaner und ein Eingeborene auf dem Fahrzeug: Benjamin Jos. Green, Cornman; William Mitchell, Matrose; Samuel Tilden Herbert, Matrose; George Daniel Powers, Schiffsjunge; Arthur William Drummond, Matrose; John James Farlow, Heizer; Thomas Grey, Heizer; Samuel Stone, Matrose.

Washington, D. C., 27. Sept.  
Der General Otis in Manila hat dem Kriegsamt folgende Verluste gemeldet:  
Etrunken: 3. Inf. Reg., am 14. August, Comp. C., Max Jackson; Comp. G., Corporal Peter Varjon; Getödtet: 16. Inf. Reg., am 20. Sept., Comp. D., William Hard. Verwundet: 21. Inf. Reg., Comp. S., Alexander Hoberger; 37. Inf. Reg., Comp. B., Corporal Charles S. Dawson.

Eine andere Depesche von Otis meldet die Ankunft des Transport-Dampfers „Pueblo“, der am 29. August mit 6 Offizieren und 650 Rekruten von San Francisco abfuhr. Es ereignete sich keine Todesfälle während der Reise.

Ein unabhängiger Republikaner.

Der Major Senator Mason ist jetzt wiederum mit einer offenen Erklärung hervorgetreten, welche der expansionistischen Administration einen Schlag versetzt, der nicht zu übersehen ist. Er ist dem modernen Senator beim besten Willen nicht nachzugeben, daß er sich republikanisch verhalten, oder als Republikaner der eigenen Partei zu schelten lüde. In der „Senators“, meinte Herr Mason einem Zeitungsgegenüber, „werde ich meine Opposition gegen den Großen ungetrig auf den Philippinen fortsetzen. Ich möchte lieber auf meinen Sitz verzichten, als einen Hund so zu behandeln wie diese amerikanischen Philippinen. Ich schäme mich meines Landes. Wenn man sagt, ich sei gegen Expansion, dann ist das ein ganz anderes Ding, als Expansion durch rohe Gewalt. Ich bin nicht davon überzeugt, daß dieser Krieg gegen die Philippinen ganz unnötig war. Wenn wir im Gegenzug eine Revolution angerichtet hätten, worin wir diesen Feinden in Betrachtung geben, die wir im Falle Cuba's, dann würden wir absolut keine Opposition auf den Philippinen erfahren haben. Thatsache aber ist, daß wir den Tagelohn jeden Grund uns zu misstrauen gegeben haben und sie langsam für ihre Arbeit.

Der Docteur vom Eintrich unterer Klasse ist unheimlich. Wird sie nicht auch auf Cuba eingesetzt werden müssen? Aeltere Leute, wenn wir unter feierlichen Versprechen halten wollen, und der Tag an welchem sie eingesetzt wird, wird der schäbste in unserer Geschichte sein, weil wir an denselben bemerken, daß wir eine große, selbstlose Nation sind, die an den beiden Prinzipien von Recht und Ehre festhält. Sollen die Kubaner sich die Angliederung an die Ver. Staaten wünschen, so ist das eine sehr gute Frage. Warum aber können wir die Philippinen nicht gerade so behandeln?

Amerikanische Konkurrenz.  
Der 1898 Jahresbericht der Docteur-Handelskammer läßt sich über die künftige Stellung der amerikanischen Wettbewerbenden folgendermaßen aus:  
Die amerikanische Konkurrenz, die in 1897 gefährdend auf den kontinentalen und deutschen Märkten auftrat, hat in 1898 weitere Fortschritte gemacht. So hat die Einfuhr von Holz aus Amerika nach Deutschland um 16 pCt., die von feinen Holz- und Schmiedeeisenwaren um 28 pCt., die von groben Eisenwaren um 75 pCt., die von gut eisenen Maschinen um 77 pCt., und die von Fabrikat- und Fabrikat-Eisen um 106 pCt. zugenommen. Der Werth dieser Einfuhrartikel betrug im Berichtsjahr 16 1/2 Mill gegen nur 14 1/2 Mill. in 1897. 2. Ueberhaupt tendieren die Fortschritte innerhalb einer so kurzen Zeit gegen so schwerer Befürchtung an, weshalb man in Betracht gezogen wird, daß seit Mitte des Jahres der Bedarf in Amerika selbst außerordentlich gestiegen ist, so daß eine erheblichen Mengen für die Ausfuhr nach Deutschland mit geliehen sein können. Es ist daher mit ziemlicher Sicherheit zu erwarten, daß der Ausnahmefall der amerikanischen Einfuhr zu rechnen, zu den erfolgreichsten der westlichen Weltindustrie vor ein paar Wochen hielt, er den Studenten eine längere Antrags, worin er ihnen zunächst den Rath ertheilt, daß sich Jeder einen ersten Schritt anfertigen, indem er durch die richtige natürliche Beschäftigung und durch ein natürliches Gebrauchsartikel bedingte amerikanische Konkurrenz auf die Dauer nicht mit Erfolg gegenüberen. Daher müssen wir die alte Forderung nach niedrigeren Zöllen von Vorkriegs- und vor-Vertrag und nach einseitigen Ausnahmestufen für Fabrikat-Eisen nach B. Straß. immer wieder und in immer dringender Weise erheben.

Unser drittgrößter Krieg.  
Obgleich unsere Truppen auf den Philippinen-Inseln unter der Führung von General Otis nach dem Kampfen eines Jahres noch nicht weit über Manila hinausgedrungen sind, kommen uns doch die geringen Verluste bereits sehr theuer zu stehen.  
Von den 103 Millionen Dollars, welche unsere Administration in den ersten beiden Monaten des laufenden Jahres (Juli und August) ausgegeben hat, waren nur etwa 21 Millionen für die Unterhaltung, dagegen über 34 Millionen für die Armee, gegen 10 Millionen für die Flotte und der Rest für Militärpensionen, Zinsen der National-Schuld u. s. w.  
Der Krieg, die sich für Fortführung unseres Eroberungskrieges bei Manila begünstigen, und sich gegen das Bemühen, daß unser gegenwärtiger Krieg nach der Zahl der Streitkräfte der drittgrößte in der Geschichte des Landes ist.  
In kurzer Zeit wird Otis 60,000 Mann unter seinem Commando haben. Nur im Bürgerkrieg und bei dem Krieg gegen Spanien waren größere Truppenmassen aufgestellt worden. Der Krieg von 1812 behand nicht nur aus größeren Heeren, die dabei verwendeten Truppenmassen waren keine großen. Bei dem mexikanischen Krieges fanden nach Angaben der Militärhistoriker von unserer Seite nicht mehr als 40,000 Mann im Felde.  
Bei dem Krieg gegen Spanien wurden weit über 200,000 Mann mobilisirt. Schärer hatte aber nicht mehr als 25,000 Mann bei Santiago; Miles hatte bei seinem Feldzuge in Porto Rico 15,000 Mann und Merritt zog mit 20,000 Mann in Manila ein.  
Es ist nicht uninteressant, unsere Truppenmassen bei Manila mit denen zu vergleichen, welche an anderen Weltkriegen in unbesiegbaren Kriegeszeiten verwendet wurden. Andere Anführer auf den Philippinen-Inseln ist größer als die englische Armee in Indien, die aus Eingeborenen bestehende Regimente natürlich ist eingerechnet; zweimal so groß wie die Zahl französischer Solda-

Der Arizona Kicker.

Schreibt in seiner neuesten Nummer: Präsident Jesse von der Missouri's Staats-Universität zu Columbia, Mo., hat die richtigen Erziehungsgründe. Bei der Gründung des neuen Schuljahres vor ein paar Wochen hielt er den Studenten eine längere Antrags, worin er ihnen zunächst den Rath ertheilt, daß sich Jeder einen ersten Schritt anfertigen, indem er durch die richtige natürliche Beschäftigung und durch ein natürliches Gebrauchsartikel bedingte amerikanische Konkurrenz auf die Dauer nicht mit Erfolg gegenüberen. Daher müssen wir die alte Forderung nach niedrigeren Zöllen von Vorkriegs- und vor-Vertrag und nach einseitigen Ausnahmestufen für Fabrikat-Eisen nach B. Straß. immer wieder und in immer dringender Weise erheben.

Der Arizona Kicker.  
Schreibt in seiner neuesten Nummer: Präsident Jesse von der Missouri's Staats-Universität zu Columbia, Mo., hat die richtigen Erziehungsgründe. Bei der Gründung des neuen Schuljahres vor ein paar Wochen hielt er den Studenten eine längere Antrags, worin er ihnen zunächst den Rath ertheilt, daß sich Jeder einen ersten Schritt anfertigen, indem er durch die richtige natürliche Beschäftigung und durch ein natürliches Gebrauchsartikel bedingte amerikanische Konkurrenz auf die Dauer nicht mit Erfolg gegenüberen. Daher müssen wir die alte Forderung nach niedrigeren Zöllen von Vorkriegs- und vor-Vertrag und nach einseitigen Ausnahmestufen für Fabrikat-Eisen nach B. Straß. immer wieder und in immer dringender Weise erheben.

Der Arizona Kicker.  
Schreibt in seiner neuesten Nummer: Präsident Jesse von der Missouri's Staats-Universität zu Columbia, Mo., hat die richtigen Erziehungsgründe. Bei der Gründung des neuen Schuljahres vor ein paar Wochen hielt er den Studenten eine längere Antrags, worin er ihnen zunächst den Rath ertheilt, daß sich Jeder einen ersten Schritt anfertigen, indem er durch die richtige natürliche Beschäftigung und durch ein natürliches Gebrauchsartikel bedingte amerikanische Konkurrenz auf die Dauer nicht mit Erfolg gegenüberen. Daher müssen wir die alte Forderung nach niedrigeren Zöllen von Vorkriegs- und vor-Vertrag und nach einseitigen Ausnahmestufen für Fabrikat-Eisen nach B. Straß. immer wieder und in immer dringender Weise erheben.

Der Arizona Kicker.  
Schreibt in seiner neuesten Nummer: Präsident Jesse von der Missouri's Staats-Universität zu Columbia, Mo., hat die richtigen Erziehungsgründe. Bei der Gründung des neuen Schuljahres vor ein paar Wochen hielt er den Studenten eine längere Antrags, worin er ihnen zunächst den Rath ertheilt, daß sich Jeder einen ersten Schritt anfertigen, indem er durch die richtige natürliche Beschäftigung und durch ein natürliches Gebrauchsartikel bedingte amerikanische Konkurrenz auf die Dauer nicht mit Erfolg gegenüberen. Daher müssen wir die alte Forderung nach niedrigeren Zöllen von Vorkriegs- und vor-Vertrag und nach einseitigen Ausnahmestufen für Fabrikat-Eisen nach B. Straß. immer wieder und in immer dringender Weise erheben.

Der Arizona Kicker.  
Schreibt in seiner neuesten Nummer: Präsident Jesse von der Missouri's Staats-Universität zu Columbia, Mo., hat die richtigen Erziehungsgründe. Bei der Gründung des neuen Schuljahres vor ein paar Wochen hielt er den Studenten eine längere Antrags, worin er ihnen zunächst den Rath ertheilt, daß sich Jeder einen ersten Schritt anfertigen, indem er durch die richtige natürliche Beschäftigung und durch ein natürliches Gebrauchsartikel bedingte amerikanische Konkurrenz auf die Dauer nicht mit Erfolg gegenüberen. Daher müssen wir die alte Forderung nach niedrigeren Zöllen von Vorkriegs- und vor-Vertrag und nach einseitigen Ausnahmestufen für Fabrikat-Eisen nach B. Straß. immer wieder und in immer dringender Weise erheben.

Der Arizona Kicker.  
Schreibt in seiner neuesten Nummer: Präsident Jesse von der Missouri's Staats-Universität zu Columbia, Mo., hat die richtigen Erziehungsgründe. Bei der Gründung des neuen Schuljahres vor ein paar Wochen hielt er den Studenten eine längere Antrags, worin er ihnen zunächst den Rath ertheilt, daß sich Jeder einen ersten Schritt anfertigen, indem er durch die richtige natürliche Beschäftigung und durch ein natürliches Gebrauchsartikel bedingte amerikanische Konkurrenz auf die Dauer nicht mit Erfolg gegenüberen. Daher müssen wir die alte Forderung nach niedrigeren Zöllen von Vorkriegs- und vor-Vertrag und nach einseitigen Ausnahmestufen für Fabrikat-Eisen nach B. Straß. immer wieder und in immer dringender Weise erheben.

Der Arizona Kicker.  
Schreibt in seiner neuesten Nummer: Präsident Jesse von der Missouri's Staats-Universität zu Columbia, Mo., hat die richtigen Erziehungsgründe. Bei der Gründung des neuen Schuljahres vor ein paar Wochen hielt er den Studenten eine längere Antrags, worin er ihnen zunächst den Rath ertheilt, daß sich Jeder einen ersten Schritt anfertigen, indem er durch die richtige natürliche Beschäftigung und durch ein natürliches Gebrauchsartikel bedingte amerikanische Konkurrenz auf die Dauer nicht mit Erfolg gegenüberen. Daher müssen wir die alte Forderung nach niedrigeren Zöllen von Vorkriegs- und vor-Vertrag und nach einseitigen Ausnahmestufen für Fabrikat-Eisen nach B. Straß. immer wieder und in immer dringender Weise erheben.

Der Arizona Kicker.  
Schreibt in seiner neuesten Nummer: Präsident Jesse von der Missouri's Staats-Universität zu Columbia, Mo., hat die richtigen Erziehungsgründe. Bei der Gründung des neuen Schuljahres vor ein paar Wochen hielt er den Studenten eine längere Antrags, worin er ihnen zunächst den Rath ertheilt, daß sich Jeder einen ersten Schritt anfertigen, indem er durch die richtige natürliche Beschäftigung und durch ein natürliches Gebrauchsartikel bedingte amerikanische Konkurrenz auf die Dauer nicht mit Erfolg gegenüberen. Daher müssen wir die alte Forderung nach niedrigeren Zöllen von Vorkriegs- und vor-Vertrag und nach einseitigen Ausnahmestufen für Fabrikat-Eisen nach B. Straß. immer wieder und in immer dringender Weise erheben.

Beatrice.

Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

HERPOLSHEIMER & COMP.  
Eine Postkarte  
bingt Ihnen einen unserer Herbst- und Winter-Cataloge in's Haus und wenn Sie einen erhalten hat, werden Sie durch einen Blick davon überzeugt sein, daß es ein Medium ist, wodurch Sie viel Geld ersparen können. Derselbe enthält Preise, Zeichnungen und Illustrationen der notwendigsten Waaren für die Saison, welche zu Preisen abgegeben werden, die für unsere Kunden eine Besonderheit sind.

Moderne Kleiderwaaren.  
Halbwollene Novelties, 32 Zoll breit in schwarz, navy, grün, Cardinal und Braun, vorzügliche Qualität, per Yard ..... 20c  
Ganz wollene Novelty Blends und halb wollene French Mixtures in schönen Farben, viele Muster liegen zur Auswahl vor, per Yard ..... 25c  
Keine Qualität ganz weicher Elton Serge in allen Schattierungen, welche sich gut tragen ..... 50c  
Ganz wollene Anzüge in neuen und populären Schattierungen, per Yard ..... 50c  
Ganz wollene schwarze Henrietta und Imperial Serge, vorzügliche Qualität per Yard ..... 50c  
Schwere, schwarze, breitere Serge, welcher dauerhaft und gut ist, per Yard ..... 60c  
Gute Qualität schwarze ganz wollene Scotch Serge, 50 Zoll breit, die beste Waare, die jemals gefertigt wurde für per Yard ..... 75c  
Neue und moderne Waaren in schwarzen Crepons, schöne Effekte, elegante Werke, per Yard ..... 95c

Fertige Anzüge, Putzwaaren, Domesticities, Blankets, Schuhe und alles Nothwendige für die Bequemlichkeit einer Haushaltung und Personen. Die besten und zuverlässigsten Waaren zu den niedrigsten Preisen.

HERPOLSHEIMER und Lincoln Neb.

Beatrice.  
Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice.  
Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice.  
Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice.  
Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice.  
Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice.  
Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice.  
Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice.  
Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice.  
Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice.  
Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice.  
Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice.  
Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice.  
Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.

Beatrice.  
Beatrice, den 28. September, 1899.  
Gehörte Redaktion!  
Der Herr ist eingeleitet, und hat dadurch seine Parnassus bestiegen, daß die Morgen-Blätter zu konstatieren war. Aber nicht die geringe, daß Regen Schlichte, auch um bewelken laufen konnte, aber immerhin genug, um den hiesigen Tomaten-Fischern etwas Furcht einzuflohen, und weil ich gerade von dieser fastigen, gesundheitsfördernden Frucht spreche, ist es mir erlaubt, zu bemerken, daß Emil Lang einen Agenten nach dem Südosten des Staates geschickt, um auszuforschen, ob genügend Kefel dort vorhanden, und wenn ja, will er außer Gurken auch noch eine große Quantität derselben einmahnen, sobald wie die Tomaten ausgehen. Es ist zwar nicht notwendig, doch mag ein einziger Kefel Ihrer geschätzten Zeitung interessieren, daß Tomaten auf Deutsch eigentlich Liebesäpfel heißen.